Die Lektion, die uns von den Dunklen offeriert wird

Von Jeff Street auf diving-cosmos.net; übersetzt von Taygeta

Dank der lichtvollen Arbeit von spiritscape können wir diesen Beitrag auch als Video anbieten! Dieses findet ihr am Ende des Beitrages!

Es gibt welche in unserer Welt, die in der Finsternis leben und mittels des Dunklen herrschen. Diese "Dunklen" sind so tief (in ihrer Frequenz) gesunken, dass ihr Herz die Liebe und das Licht nicht wahrnehmen können, das gerade in dieser Zeit sich auf dem Planeten ausbreitet. Es wäre so einfach, sich vor ihnen zu fürchten und sie zu verdammen, aber ich möchte hier eine höhere Perspektive und eine höhere Sichtweise vorschlagen.

Der Negative Pfad

Bis vor kurzem sankt die Frequenz des kollektiven Bewusstseins der Menschheit tiefer und tiefer und es manifestierte sich eine immer dunklere Wirklichkeit. Es gibt zur Zeit viele Menschen (inkarnierte Seelen) auf unserer Erde, die sich auf einem negativen Pfad befinden. Sie manifestieren Hass und Angst und fühlen sich dabei sehr im Recht.



Diese Menschen lassen sich in zwei grosse Kategorien einteilen: diejenigen, die fasziniert sind von ihrer Fähigkeit, andere zu kontrollieren und vom falschen Gefühl der Macht und der Selbstbedeutung, die ihnen das verleiht; und diejenigen, die sich von denen, die sie kontrollieren und beherrschen, ungerecht behandelt fühlen, und sich dadurch berechtigt fühlen, andere zu prügeln und zu verletzen. In dieser Atmosphäre verlangt es dem Rest von uns sehr viel Weisheit ab, nicht mit Angst und Verurteilung zu reagieren. Leider ist Weisheit noch immer

relativ knapp vorhanden, und der Zustand unserer Welt reflektiert das traurigerweise.

Die Erde und die Menschheit befinden sich derzeit inmitten eines gewaltigen Bewusstseinswandels, und diese Veränderung wird vom Universum orchestriert. Wir kommen dem Kipppunkt näher, wo das Licht alle dunklen Ecken der Menschheit ausleuchten wird. Die "Dunklen" wissen, dass eine bedeutende Veränderung bevorsteht, und sie haben Angst. Obwohl ihre Herzen es nicht zu fühlen vermögen, können sie in ihren Köpfen die Veränderungen wahrnehmen, die in den Menschen vor sich gehen, und sie fürchten, das könnte das Ende ihres Lebensstils bedeuten. Ihre Angst ist verständlich, denn wenn sie sich nicht ändern, werden sie nicht in die 5D-Erde mit dem Rest von uns aufsteigen können, und die wahrscheinlichen Zeitlinien für die 3D-Erde sind wirklich sehr düster.



Etiketten, Definitionen und Illusionen

Die Etikettierung von Menschen, die auf einem negativen Weg sind, als die "Dunklen" ist ein wenig überdramatisch, und klingt auch verurteilend. Bitte vergib mir, ich sagte dies, um deine Aufmerksamkeit zu bekommen. Vielleicht wäre der Begriff die "Verlorenen" besser, aber auch das ist nicht ganz richtig.

Diejenigen auf einem negativen Weg sind Seelen, genau so wie wir es alle sind. Und sie verkörperten sich in einen physischen Körper und in das Spiel auf dieser Erde aus den gleichen Gründen, wie wir es taten – des Spasses wegen und um als Katalysator zu dienen für die Evolution unseres Bewusstseins. Unsere Seelen sind viel weiser und liebender als das, was wir hier in der physischen Ebene auf der Erde ausdrücken – unsere Gedanken und Egos stehen uns im Weg. Und deine Seele ist ein Aspekt eines viel höheren Selbst (Überseele / Christusselbst), das sehr weise, kenntnisreich und liebevoll ist.

Als Teil der ausgewogenen Evolution unserer Seelen haben wir alle in unseren vielen Leben "dunkle" und "lichte" Rollen gespielt. Es gibt keine Seele, die die dunkle Seite nicht bis zu einem gewissen Grad erforscht hat. Nur hier in den physischen Ebenen können wir spielen und dabei schmutzig werden. Erinnere dich daran, dass das DU, das hier im Dreck spielt (auf der Erde) nicht das wirkliche DU ist, das wahre DU ist deine Seele und dein Höheres Selbst. Worum es hier geht ist, dass es keine wirklich "schlechten" Menschen gibt. Das ist nur ein Etikett, das wir verwenden, und eine Definition, an der wir festhalten, wegen unserer begrenzten Perspektive.

Einige Seelen wählten, Macht und Kontrolle über andere auszuüben in der Gestaltung ihres Lebensplans, andere haben einfach ihren Weg in diesem Leben verloren. Diejenigen, die beschlossen, andere zu kontrollieren, taten dies als Lernerfahrung für sich selbst, aber auch für andere. Für sich selbst ist es eine Gelegenheit, etwas über den Missbrauch von Macht zu lernen, für die anderen es ist eine Gelegenheit zu lernen, die eigene Macht nicht an andere zu verschenken. Es ist auch eine Gelegenheit zu erforschen, wie wir auf negative Leute und Ereignisse reagieren und etwas über die Wirksamkeit der verschiedenen Arten von Antworten zu lernen. Reagieren wir mit Furcht, Urteil und Verurteilung, oder können wir mit Verständnis, Vergebung und Mitgefühl reagieren? Und was funktioniert auf lange Sicht besser?

Denke daran, wir alle finden schliesslich unseren Weg zurück zum Licht, wir alle können gerettet werden. Durch die Reise von der Dunkelheit zum Licht lernen wir das schätzen, was wir wirklich sind – wir sind Licht. Wenn wir diese höhere Perspektive annehmen, können wir uns von dem Antwortmuster der Angst, des Urteils und der Verdammnis befreien, und es wird uns möglich, die höchste Version von uns selbst und eine bessere Welt zu erschaffen.

Vom Licht abgeschnitten



Diejenigen auf dem negativen Pfad haben Entscheidungen getroffen und Erfahrungen gemacht, die ihr Herz dem göttlichen Licht ihrer Seele und der Quelle verschlossen haben, was dazu geführt hat, dass ihr Ego ihren Geist beherrscht. Sie können die Liebe und das Licht nicht fühlen und können die innere Stimme ihrer Seele und ihres höheren Selbst nicht hören. Sie wissen einfach nicht, dass sie Liebe und Licht sind, und deshalb leben sie in einer Welt von Angst, Hass und Trennung.

Wenn wir in ihren Schuhe wären

Es ist sehr verlockend, diese Leute zu verurteilen, aber wir sollten hier sehr sorgfältig sein. Ob wir es wissen oder nicht, wir waren alle in ähnlichen Verhältnissen, trafen ähnliche Entscheidungen und verloren an einem gewissen Punkt in unseren vielen Leben für eine Zeit lang unseren Weg und begaben uns hinab auf den negativen Pfad. Es ist sehr einfach, die Entscheidungen von anderen zu beurteilen, ohne die Erfahrungen zu kennen, die sie hatten, die diese Entscheidungen bestimmten.

Die meisten von uns glauben, dass sie nicht die gleichen Entscheidungen treffen würden, selbst wenn sie in den Schuhen der Anderen wären. Aber das liegt daran, dass wir ihre Entscheidungen und Handlungen aus dem Kontext unserer eigenen Erfahrungen heraus beurteilen und nicht von jenen der Anderen. Die Wahrheit ist, dass wenn wir deren Erfahrungen gemacht hätten, wir dann auch deren Entscheidungen getroffen hätten. Seth (via Story Waters) beleuchtet diesen Punkt am Beispiel der Terroristen. Die Wahl der Terroristen ist eine besondere, weil sie Menschen sind, denen gegenüber wir viel Angst, Hass und Verdammnis verspüren. Hier ist, was Seth dazu sagte:

Der Terrorist existiert innerhalb des Einen Selbst. Du würdest nicht anders entscheiden als der Terrorist, wenn du in dessen Schuhen stecken würdest. Es gibt nur einen Willen, der entscheidet. Die gleiche Kraft, die dich Entscheidungen treffen lässt, trifft auch die Entscheidungen in ihnen. Wenn das, was wir sind, unter den Bedingungen existieren würde, in denen der Terrorist steckt, würden wir die Perspektive des Terroristen annehmen. Wenn wir in ihren Schuhen stecken würden, würden wir gleich wählen wie sie. Es ist eine Verwirklichung des Einen Selbst. Es ist etwas, für das man nicht die Schuld anderen zuweisen kann. Denn du kannst nicht sagen, dass sie etwas getan haben, das du nicht getan hättest, dass du besser bist als sie. Das bist du nicht, denn du bist (auch) sie. ~ Seth über Story Waters

Wenn wir diese Wahrheit annehmen, können wir die Vergebung und das Mitgefühl auf all jene, die ihren Weg verloren haben, ausdehnen und ihnen die Chance geben, das Licht zu fühlen und zu umfassen und uns zu begleiten beim Aufstieg zur neuen Erde. Niemand muss zurückgelassen werden, lasst uns versuchen, alle mitzunehmen.

Die Herausforderung für die in der Negativität Verlorenen

Die grösste Herausforderung für alle, die sich in der Negativität verloren haben, für all jene, die zur Angst und zum Hass in unserer Realität beigetragen haben und beitragen, ist es, auch auf der *Empfangsseite* von Furcht und Hass zu sein und die Sinnlosigkeit dieser Gesinnung zu erkennen.

Dadurch, dass die Grundfrequenz der Erde weiter ansteigt, werden alle Manifestationen beschleunigt und jeder, der angstvolle, hasserfüllte oder schädliche Gedanken aussendet, wird schnell ähnliche und sehr schwierige Manifestationen in der eigenen persönlichen Wirklichkeit erleben. So funktioniert unsere Realität – unsere Realität ist ein Spiegelbild unserer Gedanken und des inneren Zustands unseres Geistes, und sie ist das grossartigste Trainingsprogramm. Und so wird, zum Glück, dieser Mechanismus die den Grossteil dieser negativen Mentalität aus der Dunkelheit heraus ins Licht schubsen.

Die zweite grosse Herausforderung für die "in der Negativität Verlorenen" besteht darin, dass wenn sie aus der Dunkelheit heraustreten und sie zu erkennen beginnen, wie ihr Verhalten so viele andere verletzt hat, dass sie sich selbst vergeben können und sich selbst zu lieben lernen.

Wenn sie erkennen, was sie getan haben, könnten sie sich selbst hassen, und das bewirkt, dass sie in den niedrigeren Frequenzen stecken bleiben. Aber wenn sie fähig werden, sich zu vergeben und sich selbst zu lieben, können sie sich der grossen planetaren Transmutation und dem Aufstieg anschliessen. Niemand ist zu dunkel, dass ihm nicht vergeben werden könnte, oder zu angstvoll, um nicht in der Liebe leben zu können.

Wir können diesen Menschen helfen, ins Licht zu kommen, wir können ihnen helfen, ihr wahres Selbst wieder zu entdecken, indem wir unsere Liebe und unser Licht auf sie strahlen lassen, indem wir unsere Vergebung und unser Mitgefühl auf sie ausdehnen. Wenn sie anfangen, das Licht zu sehen, können wir ihnen helfen, über die Hürde zur Vergebung und zur Selbstliebe zu kommen und sie in die Schaffung einer neuen Realität, einer neuen Erde einbinden.

Die Herausforderung, den "schlechten" Jungs zu vergeben

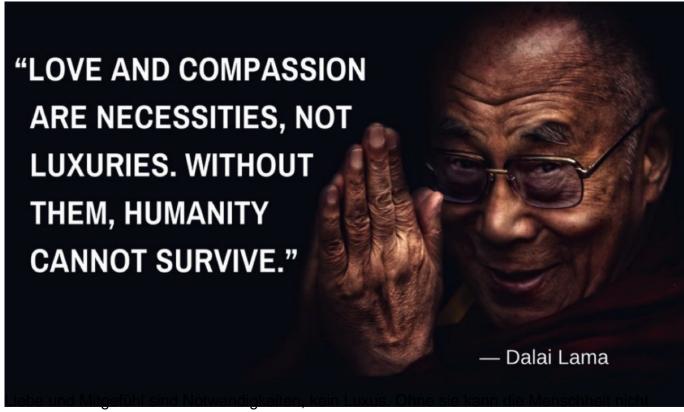
Kannst du dir eine bedingungslose Vergebung und Liebe gegenüber Tätern genau so vorstellen wie gegenüber Opfern? Dies ist eine sehr grosse Hürde für viele. Kannst du dir eine Realität vorstellen, in der alle, die jemals in der Dunkelheit gelitten haben (dort negative Erfahrungen gemacht haben), in der sie selbst zu negativen Wesen wurden, spontan geheilt werden von dem, was die Negativität in ihnen erzeugte?

Was wäre, wenn diejenigen, die sich fürs Schlechte entschieden hatten, diese Programmierung loslassen und das Licht der bedingungslosen Liebe akzeptieren könnten, sich dann auch bedingungslos vergeben und sich selbst akzeptieren könnten? Würden sie sich dann erinnern, dass sie EINS mit ALLEM Leben sind? Was wäre, wenn die gesamte Menschheit im Licht geheilt wäre und alle Dunkelheit losgelassen würde?

Was wäre, wenn wir uns von unserer Wahrnehmung des Getrenntseins von anderen und von unserer Auffassung, dass einige Menschen von Natur aus besser sind als andere, befreien könnten – von der Idee, dass es "gute" Menschen und entgegengesetzt "schlechte" Menschen gibt, von einem "wir" gegen "sie", dass es "die Täter" und "die Opfer" gibt. Wenn die "guten" Menschen erkennen, dass sie nur die Menschen sind, die sich an ihr Höheres Selbst erinnert haben, und dass die Quelle ihrer Wesenheit Licht und Liebe ist? Was wäre, wenn sie ihr Licht und ihre Liebe mit ALLEN Menschen teilen würden, auch jenen, die sie früher als schlecht identifiziert hatten?

Wenn wir unser Licht und unsere Liebe überall hin und auf alle leuchten lassen, werden jene, die das Licht ihres Höheren Selbst noch nicht gesehen haben oder dessen Liebe nicht gefühlt haben, die Möglichkeit erhalten, unser Licht und unser Bewusstsein zu absorbieren, ihre Frequenz zu erhöhen und uns auf dem Aufstieg zur neuen Erde und ins Licht zu begleiten. Niemand muss zurückgelassen werden, wir sind alle Brüder, wir sind alle Eins.

Wer in der Negativität verloren gegangen ist, könnte nicht bereit sein, das Licht anzunehmen und seine Dunkelheit loszulassen, aber warum sollten wir ihnen nicht unsere Hilfe anbieten? Warum verurteilen und fürchten? In den höheren Ebenen der Existenz sind ihre Seelen direkt neben uns, und wir sind dort alle Brüder – es gibt dort keine Feindseligkeit zwischen uns.



überleben.

Wir haben die Fähigkeit, mit unserer bedingungslosen Liebe, mit unserer bedingungslosen Vergebung und der Kraft unseres Lichts eine wunderbare neue Wirklichkeit zu schaffen. Unsere Entscheidungen bestimmen unser Schicksal – dieses könnte wunderbar oder auch katastrophal sein – es liegt an uns. Wann werden wir bereit sein, uns konsequent für Verständnis, Vergebung und Liebe zu entscheiden, anstelle von Verurteilung, Verdammung und Angst?

Wie viel mehr Schmerz, Leid und Ungerechtigkeit hat die Menschheit zu ertragen, bevor wir aufwachen?

Mit Liebe und Licht, Jeff